

## Mit moderner Personalpolitik die Zukunft sichern!

In vielen Branchen und Regionen fehlen bereits jetzt qualifizierte Fachkräfte. Eine Tendenz, die sich durch den demografischen Wandel noch verstärken wird. Insbesondere kleinere und mittlere Unternehmen (KMU) verfügen dabei oft nicht über die nötigen Ressourcen, um diese Herausforderung strategisch anzugehen.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat es sich zum Ziel gesetzt, Unternehmen bei der Entwicklung moderner Personalstrategien zu unterstützen. Hierzu leistet auch das Förderprogramm **unternehmensWert: Mensch** einen Beitrag, finanziert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Bundes: Ab Oktober 2012 können KMU dabei Unterstützung in Anspruch nehmen, die personellen Anforderungen Ihres Unternehmens mit professioneller Beratung aufzudecken und maßgeschneiderte personalpolitische Lösungen zu entwickeln – von Gesundheitsfragen über flexible Arbeitszeiten bis hin zu Entwicklungsmöglichkeiten. Dabei gewinnen nicht nur Ihre Beschäftigten, sondern Ihr Unternehmen als Ganzes!

Das Programm steht im Gesamtkontext der Fachkräfte-Offensive, die das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gemeinsam mit dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie und der Bundesagentur für Arbeit auf den Weg gebracht hat. Sie bündelt die Projekte und Aktivitäten der beteiligten Partner.

Die Fachkräfte-Offensive unterstützt Unternehmen, ihren individuellen Bedarf an qualifiziertem Personal zu decken, und hilft Fachkräften, sich erfolgreich am Arbeitsmarkt zu positionieren und ihre Kompetenzen weiterzuentwickeln. Die Offensive beschreibt konkrete Handlungsoptionen und informiert über bestehende Beratungs- und Unterstützungsangebote.

[www.fachkraefte-offensive.de](http://www.fachkraefte-offensive.de)

## Herausgeber

Programmkordinierungsstelle  
**unternehmensWert: Mensch**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales  
Referat AzA1 – Zukunftsgerechte Gestaltung  
der Arbeitswelt

Ansprechpartner: Cornelia Schäff, Michael Blum  
E-Mail: [Unternehmenswertmensch@bmas.bund.de](mailto:Unternehmenswertmensch@bmas.bund.de)  
[www.undernehmens-wert-mensch.de](http://www.undernehmens-wert-mensch.de)

## Ansprechpartner in Ihrer Nähe:

### Projekträger in Niedersachsen:



### Regionale Erstberatungsstelle Hannover



**Dennis Dochtermann**  
Adolfstraße 7 | 30169 Hannover  
Telefon: 0511 16990-922, Telefax: 0511 16990-929  
[dennis.dochtermann@demografieagentur-nds.de](mailto:dennis.dochtermann@demografieagentur-nds.de)  
[www.demografieagentur-nds.de](http://www.demografieagentur-nds.de)

### Regionale Erstberatungsstelle Osnabrück



**Anja Thoben**  
Bramscher Straße 134-136 | 49088 Osnabrück  
Telefon: 0541 6929903, Telefax: 0541 6929915  
[a.thoben@hwk-os-el.de](mailto:a.thoben@hwk-os-el.de)  
[www.hwk-os-el.de](http://www.hwk-os-el.de)



EUROPÄISCHE UNION



# Gut beraten in die Zukunft

für eine moderne Personalpolitik im Mittelstand

Jetzt  
kostenlose  
Erstberatung  
nutzen!

 **unternehmensWert:  
Mensch**

## Wagen Sie Veränderungen – mit fachlicher Unterstützung!

Machen auch Sie Ihren Betrieb fit für die Zukunft – und nutzen Sie dabei das Förderprogramm **unternehmensWert: Mensch**. Die Fachberaterinnen und -berater kommen direkt zu Ihnen, erarbeiten mit Ihnen und Ihren Beschäftigten einen betrieblichen Handlungsplan und beginnen bereits mit der Umsetzung konkreter Maßnahmen.

Ihr erster Ansprechpartner sind die regionalen Beratungsstellen. Vor der eigentlichen Fachberatung unterstützen die dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Sie bei der Ermittlung Ihres konkreten Beratungsbedarfs und helfen Ihnen bei der Suche nach dem passenden Beratungsangebot. Während der Fachberatung bleiben sie für Sie weiterhin als Ansprechpartner/-innen erreichbar.

## In drei Schritten zur Fachberatung

Damit Sie eine Fachberatung in Anspruch nehmen können, benötigen Sie einen Beratungsscheck. Was müssen Sie tun?

1. **Kontaktieren Sie eine Beratungsstelle in Ihrer Nähe. Sie finden eine Übersicht aller 36 Beratungsstellen im Internet unter [www.unternehmens-wert-mensch.de](http://www.unternehmens-wert-mensch.de).**
2. **Ermitteln Sie gemeinsam im Rahmen der kostenlosen Erstberatung Ihren konkreten Unterstützungsbedarf. Erfüllen Sie alle Voraussetzungen, erhalten Sie nach Abschluss der Erstberatung einen Beratungsscheck.**
3. **Wählen Sie anschließend eine/-n autorisierte/-n Fachberater/-in aus der Datenbank des Programms aus, stellen Sie einen Antrag auf Förderung und starten Sie nach Erhalt der Förderzusage mit der Fachberatung.**

## Wer kann sich beraten lassen?

Das Programm steht allen kleinen und mittleren Unternehmen offen, die

- **weniger als 250 Beschäftigte umfassen,**
- **ihren Sitz und ihre Arbeitsstätte in Deutschland haben,**
- **mindestens eine/einen sozialversicherungspflichtige/-n Arbeitnehmer/-in in Vollzeit beschäftigen**
- **und seit mindestens fünf Jahren bestehen.**

## Wer trägt die Kosten?

Mit dem Beratungsscheck können Sie sich 80 Prozent der Kosten einer Fachberatung bezuschussen lassen, 20 Prozent müssen Sie selber tragen. Die Fachberatung kann dabei – abhängig vom konkreten Unterstützungsbedarf – zwischen 1 und 15 Tage dauern und maximal 1.000 Euro pro Tag kosten.

## Handlungsfelder moderner Personalpolitik

Die Beratung im Rahmen von **unternehmensWert: Mensch** orientiert sich vordringlich an den folgenden vier Handlungsfeldern moderner Personalpolitik:

- **Personalführung**, die die individuellen Bedürfnisse der Beschäftigten berücksichtigt, diese aktiv in Entscheidungen einbezieht und sie unter Berücksichtigung der aktuellen Lebenssituation fördert.
- **Chancengleichheit und Diversity**, um den Besonderheiten der eigenen Belegschaft gerecht zu werden und allen Entwicklungschancen zu bieten – unabhängig von Alter, Geschlecht, familiärem oder kulturellem Hintergrund.
- **Gesundheit**, um Belegschaft und Unternehmen fit für die Zukunft zu halten, geeignete Gesundheitsangebote zu entwickeln und für einen gesunden Arbeitsalltag zu sensibilisieren.
- **Wissens- und Kompetenzvermittlung**, um Wissen im Betrieb zu halten und innerbetrieblich weiterzugeben, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gezielt weiterzubilden und die Lernmotivation der Belegschaft zu fördern.